

## Protokoll der 129. Sitzung des Konvents am 25.06.2014, 15.00 Uhr im Seminarraum F1

### Teilnehmer:

#### Dekan

Quandt

#### Professoren

Börm

Klinkenbusch, Schmidt

Hasselbring

Adelung (16.45 Uhr)

Kohlstedt

#### Wissenschaftliche Mitarbeiter

Meyners, Scholz (16.35 Uhr)

Huch

#### Studierende

Zirkelbach

Schultz

#### Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter

Martin (bis 15.45 Uhr), Grebien

#### Gleichstellungsbeauftragte

Pfannschmidt

#### Professoren, die nicht dem Konvent angehören:

Jansen (16.35 Uhr), Srivastav (bis 15.00 Uhr)

#### Gäste/Sachverständige/Studierende:

Paul, Riemenschneider (16.35)



## Öffentlicher Teil

### **TOP 1 Protokollarisches**

Mit 11 anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern des ordnungsgemäß eingeladenen Konvents wird zu Beginn der Sitzung die Beschlussfähigkeit festgestellt.

### **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

#### **1.1 Protokoll**

Korrektur: im TOP 5 des Protokolls ist der Betrag von 120 T€ korrekt anzugeben. Das Protokoll wird mit der Korrektur einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.

#### **1.2 Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird um den „TOP 9 Genehmigung von Lehre durch Nichthabilitierte“ ergänzt.

Die so vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.

### **TOP 2 Internationalisierungsstrategie der CAU**

Laut Aussagen von Hrn. Srivastav sind nach Vorgaben aus dem Präsidium spezifische Internationalisierungsziele der Fakultäten zu formulieren. Hr. Srivastav wird die Institute befragen, wer aus den Instituten in einem kleinen Kreis Vorschläge hierzu miterarbeiten könne; entsprechende Vorschläge können dann vom Konvent im kommenden Wintersemester verabschiedet werden.

Hr. Huch teilt mit wurde zu einem Treffen eingeladen, in dem die Möglichkeit von „Mobilfenster“ näher definiert werden soll.

Hr. Quandt teilt mit, dass er eine email von einer chinesischen (Elite)Uni zu Kooperationswünschen erhalten habe; diese email wurde an die Institute zur Stellungnahme weitergeleitet.

### **TOP 3 Praktikumsordnung B.Sc. ET&IT und B.Sc. Wirt.Ing.**

Fr. Scholz erläutert die Änderungsnotwendigkeiten der vorgelegten Ordnungen.

Den vorgeschlagenen Änderungen der Praktikumsordnungen wird einstimmig ohne Gegenstimmen bei drei Enthaltungen zugestimmt.

### **TOP 4 Fachprüfungsordnungen B.Sc. und M.Sc. ET&IT und B.Sc.und M.Sc. Wirt.Ing.**

Fr. Scholz erläutert die Änderungsnotwendigkeiten der vorgelegten Ordnungen.

Die Fristen zur Auswahl der Wahlpflichtfächer zur Aufnahme ins Zeugnis wird auf 5 **Werktage** festgelegt.

Den so vorgeschlagenen Änderungen der Fachprüfungsordnungen für die Bachelorstudiengänge wird einstimmig ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung zugestimmt.

Den vorgeschlagenen Änderungen der Fachprüfungsordnungen für die Masterstudiengänge wird ebenfalls einstimmig ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung zugestimmt.

### **TOP 5 Studienqualifikationssatzung**

Fr. Scholz erläutert die Änderungsnotwendigkeiten.

Der vorgeschlagenen Änderungen der Fachprüfungsordnungen für die Bachelorstudiengänge wird einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zugestimmt.

## TOP 6 Zertifizierungsverfahren Informatik und Wirtschaftsinformatik

Hr. Huch berichtet über das notwendige Zertifizierungsverfahren in den Studiengängen der Informatik infolge der Änderung des Bestands bei den ProfessorInnen während der nächsten Jahre; die bisherigen Studiengänge seien seit 2009 nicht akkreditiert; mit der QM-Stelle der CAU sollen noch die Prüfungsleistungen in den Praktika/Seminaren erörtert werden; die Regularien können ab dem WS 2015/16 in Kraft treten.

Der Konvent stimmt den vorgelegten Unterlagen für das Zertifizierungsverfahren der Informatik einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zu.

Hr. Jansen erläutert die gleiche Problematik für die Studiengänge der Wirtschaftsinformatik; ein Mobilitätsfenster konnte in die Studienstruktur nicht eingebaut werden.

Der Konvent stimmt bei den vorgelegenden Unterlagen einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zu, das Zertifizierungsverfahren für die Studiengänge der Wirtschaftsinformatik weiterzuführen.

## TOP 7 Haushaltsmittel der TF

Der Dekan stellt die bisherigen Überlegungen und Sichtweisen zur Verteilung der Haushaltsmittel auf die Institute vor; die grundlegenden Regeln, die auf der iMV (indikatorgestützten Mittelverteilung) basierend wurden von Hrn. Hasselbring auf einem Professorium am 24.3.2014 vorgestellt; Hr. Quandt bittet den Konvent um Meinungsbild zum Verfahren.

Hr. Hasselbring ergänzt, dass es als Dekan seine Intention gewesen sei, als Richtlinien von außen die gleichen Regeln der CAU zu übernehmen.

Hr. Quandt schlägt vor, bereits in 2014 auf die 1,2 Mio€ hohe Summe noch zu verteiler Mittel die Verteilung „Dritteteilung : iMV-Verteilung (in der vorgestellten 2. Variante) = 80%:20%“ anzuwenden.

## TOP 8 Mitteilungen/Verschiedenes

- Die Zielvereinbarungen TF-Präsidium wurden unterschreiben.
- Hr. Föll hat von der CAU die Goldene Ehrennadel erhalten.
- Fr. Gerken hat einen Ruf an die TU Darmstadt erhalten.
- Hr. Liserre wird im Herbst in Dallas den IEEE-Preis „Dr. Bimal Bose Energy System Award“ erhalten.
- die Ergebnisse für die Gremienwahlen liegen vor.

- Für den „Prüfungsausschuss Wirtschafts-Ingenieur ETIT“ werden von der studentischen Vertreterin, Fr. Schultz werden neue studentische Mitglieder vorgeschlagen, die der Konvent zustimmend zur Kenntnis nimmt:  
Anne Adlung, Vertreter: Max Schurwanz  
Jonas Ditzel, Vertreter: Jannik Klein

- Hr. Huch teilt mit, dass die vom Konvent in der erörterten und gebilligten Ordnung „4. Jokerregelung“ im ZStA gekippt worden sei; es sei beabsichtigt, eine neue Regelung zu definieren.

## Nichtöffentlicher Teil der Sitzung

### TOP 9 Genehmigung von Lehre durch Nichthabilitierte

Hr. Huch stellt die Personen der Informatik vor, für die die Lehre Nichthabiltierter beantragt wird.  
Mseraki

Dem Vorschlag, Hrn. Mzarakis die Lehre („Der A/B-Test und weitere Evaluationsmethoden im Social Web“) zu genehmigen, stimmt der Konvent einstimmig ohne Gegenstimmen und eine Enthaltungen zu.  
Dem Vorschlag, Hrn. Fleischmann die Lehre („Inverse Probleme der Bildverarbeitung“) zu genehmigen, stimmt der Konvent einstimmig ohne Gegenstimmen und eine Enthaltungen zu.

Dem Vorschlag, Hrn. Schnoor die Lehre („Einführung in die Komplexitätstheorie“) zu genehmigen, stimmt der Konvent einstimmig ohne Gegenstimmen und eine Enthaltungen zu.

Hr. Klinkenbusch regt vor, der Evaluation von Nichthabilitierten besondere Beachtung zu schenken.

Hr. Hasselbring schlägt des Weiteren vor, dass der Dekan immer Anträge auf Lehre durch Nichthabilitatione unterschreiben solle, wohingegen der Konvent der erstmaligen Beantragung einer namentlich genannten Lehrveranstaltung zustimmen müsse.

#### **TOP 10 Berufungen, Ernennungen, Habilitationen, Freisemester**

./.

Ende der Sitzung 17.00Uhr

Gez. Eckhard Quandt, Frank Paul



Teilnehmer der 129. Konventssitzung am 25.6.2014

Dekan  
Quandt

Quandt

Professoren

Börm

S. Börm

\_\_\_\_\_

Kienle

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Klinkenbusch

Z. Klinkenbusch

Schmidt

G. Schmidt

Hasselbring

H. Hasselbring

Koch

\_\_\_\_\_

Kohlstedt

U. Kohlstedt

\_\_\_\_\_

Adelung

R. Adelung

Faupel

\_\_\_\_\_

Wissenschaftliche Mitarbeiter

Meyners

Meyners

Scholz

K. Scholz

Huch

Huch

Schnoor

\_\_\_\_\_

Studierende

Zirkelbach

Zirkelbach

Adolf

\_\_\_\_\_

Schultz

K. Schultz

Adlung

\_\_\_\_\_

Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter

Martin

Martin

Grebien

Grebien

Gleichstellungsbeauftragte

Pfannschmidt

Pfannschmidt

Martin/Minten

\_\_\_\_\_

Gäste

P. Jansen

S. Jansen

Jansen

Jansen

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_